

Bericht	Geschäftsbereich	Schutz und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 304 - Feuerwehr
	Bearbeiter/in	Wolfgang Schmidt
	Telefon (0202)	494 302
	Fax (0202)	494 309
	E-Mail	Wolfgang.Schmidt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.01.2002
	Drucks.-Nr.:	VO/0029/02 öffentlich
Sitzung am Gremium		
30.01.2002 Ausschuss Schutz und Ordnung		Beschlussqualität
		Kenntnisnahme
RAMS-Sachstand: Januar 2002		
Berichterstatter: Herr Blätte		

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Unterschrift

Udo Hackländer

Begründung

Anlagen

Ratsauftragsmanagementsystem
- RAMS -
- Monatsbericht -

Berichtsempfänger: Ausschuss Schutz und Ordnung
Büro OB Herrn Wagner

Absender: SB 304 - Feuerwehr

Ratsauftrag/Drucks.: 2620/00

μ
μ
λ

**Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses der
Freiwilligen Feuerwehr Nächstebreck, Linderhauser
Str. 58**

Berichtsmonat: **Januar 2002**

1. Gesamtsituation:

Der Rat der Stadt hat am 26.06.00 den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrhauses für die Freiwillige Feuerwehr Nächstebreck an der Linderhauser Straße 58 gemäss Vorlage beschlossen.

2. Veränderungen gegenüber dem Vormonat:

(z.B. Terminverschiebungen, Kostenerhöhungen und eingeleitete/geplante Gegensteuerungsmaßnahmen)

Die Umbaudurchführung läuft.

3. Sonstiges/Besonderheiten/Anmerkungen:

Der Rohbau ist erstellt und das Dach ist abgedichtet. Nach einer durch die Witterung beeinflussten Bauunterbrechung laufen nun die restlichen Dacharbeiten und der Beginn der Innenarbeiten. Die Maßnahme liegt im Zeitplan. Der Kostenrahmen liegt in den veranschlagten 580.000,- DM. Fertigstellung ist voraussichtlich Februar 2002.

Ratsauftragsmanagementsystem
- RAMS -
- Monatsbericht -

Berichtsempfänger: Ausschuss Schutz und Ordnung
Büro OB Herrn Wagner

Absender: SB 304 - Feuerwehr

Ratsauftrag/Drucks.: 7002 / 98 und 7022/99

μ
λ
μ

**Neubau einer Feuer- und Rettungswache II an der
Waldeckstraße**

Berichtsmonat: Januar 2002

1. Gesamtsituation:

Grundsatzbeschlüsse des Rates der Stadt vom 23.03.98 – Drs.Nr. 7002/98 – und 13.12.99 – Drs.Nr. 7022/99 - zur Errichtung einer Feuer- und Rettungswache II an der Waldeckstraße mit Gesamtkosten von 13.120.000 DM.

Wegen der von der LandesReg beschlossenen veränderten Förderung des Feuerschutzes von Projektförderung auf pauschale Zweckzuweisungen ist die im IP für dieses Projekt vorgesehene und rechtzeitig beantragte Zuwendung von insgesamt 5,6 Mio. DM nicht zu realisieren. Die Bemühungen von Herrn OB Kremendahl die Landesregierung zu bewegen, für dieses Projekt doch noch die bisherige Projektförderung anzuwenden, sind erfolglos geblieben.

Der Verwaltungsvorstand hat beschlossen, die Finanzierung dieser Neubaumaßnahme ab 2002 im Vermögenshaushalt / IP sicherzustellen, und zwar unabhängig von der Höhe pauschaler oder projektbezogener Landeszuwendungen. Das dem Rat der Stadt vorgelegte Investitionsprogramm 2001 – 2006 sieht die Finanzierung dieser Baumaßnahme für die Jahre 2002 – 2004 vor.

Auf Anregung des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW hat am 23.10.01 zwischen den beteiligten Dienststellen der Stadtverwaltung und der Polizei ein gemeinsames Gespräch zum Thema „Integration der Polizeiinspektion Wuppertal-Ost in den Neubau der Feuerwache Ost“ stattgefunden. Beide Seiten stehen diesem Vorhaben positiv gegenüber und haben vereinbart es in die weiteren Planung einzubeziehen.

2. Veränderungen gegenüber dem Vormonat:

(z.B. Terminverschiebungen, Kostenerhöhungen und eingeleitete/geplante Gegensteuerungsmaßnahmen)

Eine abschließende Äußerung der Polizei zur Unterbringung der Polizeiinspektion Ost im Neubau dieser Feuer- und Rettungswache steht noch aus und wird bis Mitte Februar 2002 erwartet.

3. Sonstiges/Besonderheiten/Anmerkungen:

Die fortgeführte Planung sieht folgende Termine vor:

Baubeginn: 01.09.2002

Bauzeit: 18 Monate

Fertigstellung: 01.03.2004

Ratsauftragsmanagementsystem
- RAMS -
- Monatsbericht -

Berichtsempfänger: Ausschuss Schutz und Ordnung
Büro OB Herrn Wagner

Absender: SB 304 - Feuerwehr

Ratsauftrag/Drucks.: 7004/98 und 1057 / 98

λ

μ

μ

**Neubau eines Feuerwehrhauses für die Freiwillige
Feuerwehr Hahnerberg und einer Rettungswache Süd
– Korzert -**

Berichtsmonat: Januar 2002

1. Gesamtsituation:

Der Rat der Stadt hat am 15.06.98 den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Freiwillige Feuerwehr Hahnerberg und einer Rettungswache Süd an der Küllenhahner Straße / Theishahner Straße (Korzert) im Grundsatz beschlossen.

Wegen der von der LandesReg beschlossenen veränderten Förderung des Feuerschutzes von Projektförderung auf pauschale Zweckzuweisungen ist die im IP für dieses Projekt vorgesehene und rechtzeitig beantragte Zuwendung von insgesamt 1,7 Mio. DM nicht zu realisieren. Die Bemühungen von Herrn OB Kremendahl die Landesregierung zu bewegen, für dieses Projekt noch die bisherige Projektförderung anzuwenden, sind erfolglos geblieben.

Diese Maßnahme soll angesichts der äußerst schwierigen Finanzlage zurückgestellt werden. Im Entwurf des Investitionsprogramms 2001 – 2006 ist sie nach 2006 vorgesehen.

Die Feuerwehr Wuppertal (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr) hat sich wegen der Realisierung auch dieser Neubaumaßnahme in einer Resolution vom 15.06.2001 an alle diejenigen gewandt, die in dieser und für diese Stadt Verantwortung tragen.

2. Veränderungen gegenüber dem Vormonat:
(z.B. Terminverschiebungen, Kostenerhöhungen und eingeleitete/geplante Gegensteuerungsmaßnahmen)

keine

3. Sonstiges/Besonderheiten/Anmerkungen:

Ratsauftragsmanagementsystem
- RAMS -
- Monatsbericht -

Berichtsempfänger: Ausschuss Schutz und Ordnung
Büro OB - Herr Wagner

Absender: SB 304 - Feuerwehr

Ratsauftrag/Drucks.: 7006 / 98

**Neubau eines Feuerwehrhauses für die Freiwillige
Feuerwehr Linde**

Berichtsmonat: Januar 2002

1. Gesamtsituation:

Der Rat der Stadt hat am 15.06.98 den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Freiwillige Feuerwehr Linde im Grundsatz beschlossen –Drs.Nr. 7006/98. Die Planung ist zwischen den beteiligten städtischen Dienststellen abgestimmt. Eine positiv beantwortete Bauvoranfrage liegt vor.

Wegen der von der LandesReg beschlossenen veränderten Förderung des Feuerschutzes von Projektförderung auf pauschale Zweckzuweisungen ist die im IP für dieses Projekt vorgesehene und rechtzeitig beantragte Zuwendung von insgesamt 0,63 Mio. DM nicht zu realisieren. Die Bemühungen von Herrn OB Kremendahl die Landesregierung zu bewegen, für dieses Projekt noch die bisherige Projektförderung anzuwenden, sind erfolglos geblieben.

Diese Maßnahme soll angesichts der äußerst schwierigen Finanzlage zurückgestellt werden. Im Entwurf des Investitionsprogramms 2001 – 2006 ist sie nach 2006 vorgesehen.

Die Feuerwehr Wuppertal (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr) hat sich wegen der Realisierung auch dieser Neubaumaßnahme in einer Resolution vom 15.06.2001 an alle diejenigen gewandt, die in dieser und für diese Stadt Verantwortung tragen.

2. Veränderungen gegenüber dem Vormonat:

z.B. Terminverschiebungen, Kostenerhöhungen und eingeleitete/geplante Gegensteuerungsmaßnahmen)

keine

3. Sonstiges/Besonderheiten/Anmerkungen:

λ
μ
μ